

Das Schreiben des **Weybischofs zu Breslau** **Mauritii von Strachwitz und Großzauche** an die **Römischkatholischen der Breslauischen Diöces** wegen **Berminderung der Festtage.**

**Wir Mauritius von Strachwitz und Großzauche, von Gottes und des heil. Apostolischen Stuhls Gnade Bischof zu Syberias, durch die Breslauische Diöces vicarius Apostolicus, und respective generalis, wie auch des hohen Domstifts zu Breslau infulirter Prälat und Dechant ꝛc.**

Entbieten allen Seelsorgern, und der sämtlichen Geistlichkeit sowol des weltgeislichen als Ordensstandes, wie auch allen Christgläubigen der Breslauischen Diöces Königl. Preußischer Botmäßigkeit unsern Gruß, und alles Gutes zuvor.

Es ist denenselben ohnehin bekannt: was gestalten **Ihro päpstliche Heiligkeit Benedictus** dieses Namens der **XIV** glormwürdigsten Andenkens, schon im Jahre 1754 dahin zu dispensiren geruhet haben: daß an gewissen Feyertagen des Jahres denen Christgläubigen ihr Gewerbe, und schweren Arbeiten, jedoch, nebst Anhörung der heil. Messe ohne alle Gewissensverletzung Kraft des hierüber unterm 28sten Januar gedachten Jahres erlassenen päpstlichen Brevis nach Gefallen verrichten zu können, erlaubt worden seyn.